

Gebietsbezogenes Integriertes Handlungskonzept – Förderung des Europäischen Sozialfonds 2014 – 2020

Liebe GIHK-Post Leserinnen und Leser,

bestimmt sind die meisten von Ihnen derzeit bereits im Urlaub oder gerade mit Ihrer Urlaubsplanung beschäftigt und Sie freuen sich auf entspannte und erholsame Ferien - in diesem Jahr sicherlich etwas anders als gewohnt. Die Reiseziele sind meist nicht ganz so weit entfernt, eher etwas „gebietsbezogener“ und „integriert“ ins eigene Umfeld! Getreu dem Spruch:

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah...!

Man könnte also meinen, so hat auch eine Krise zumindest in dieser Hinsicht etwas Positives!

In den letzten Ausgaben unserer GIHK-Post haben wir Sie immer wieder über die Entwicklungen und den Stand der Einzelmaßnahmen informiert, über Corona bedingte innovative Lösungsansätze, Projektpausierungen u.v.m.

Wir sind froh, jetzt sagen zu können, dass nun endlich wieder etwas mehr Normalität einzieht und die „GIHK-Planungen“ wieder in Gang kommen. Froh sind wir darüber, dass die Möglichkeit besteht, zwei Vorhaben auszusetzen und die Laufzeit entsprechend bis 2022 zu verlängern. So geht uns für das Kufa- und CSB-Projekt keine Zeit verloren.

In Anbetracht dieser guten Neuigkeiten wünschen wir allen einen schönen und Corona-freien Sommer und freuen uns wie immer auf Ihr Feedback!

Bleiben Sie gesund!

Constanze Metz und Juliane Habel



Gebietsbezogenes Integriertes Handlungskonzept



Europa fördert Sachsen.
ESF
Europäischer Sozialfonds



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Wir lieben Ideen
Hoyerswerda
Město Wojerecy

Kontakt:
03571 41 60 72

Email Juliane Habel:
buero@raa-hoyerswerda.com

Email Constanze Metz:
GIHK-Werkstatt@raa-hoyerswerda.com

www.raa-hoyerswerda.com
unter Lebensperspektiven
www.hoyerswerda.de
unter Stadtentwicklung

ZCOM bietet spannendes und kostenloses Ferienangebot! Bitte rühren auch Sie die Werbetrommel!

Das ZCOM sucht noch Teilnehmer*innen für das **OPEN LAB** und die **virtuelle Museums-Tour**:

OPEN LAB ZCOM
der kreative Sommerferien-Spaß im ZUSE-COMPUTER-MUSEUM

KOMM VORBEI KOSTENFREI!

Donnerstag
23. Juli/
13./20./27.
August

3D-Druck,
Roboterbau,
Digital Art

13-16 Uhr

schnell anmelden!

ZCOM 3D - werde Teil der virtuellen Tour

kostenlose Workshops
im Zuse-Computer-Museum
dienstags & mittwochs
14-16 Uhr
ab dem 11. August
filme und gestalte mit!

ZCOM
ZUSE-COMPUTER-MUSEUM

Du gehst in Hoyerswerda zur Schule, bist kreativ und interessierst dich für Computer und Gaming oder Videos und Vlogging? Dann komm ins Zuse-Computer-Museum und unterstütze das Projekt „Brückenbauer“. Gemeinsam erschaffen wir eine virtuelle 3D-Museums-Tour. **Unsere kostenfreien wöchentlichen Workshops in den Sommerferien (immer dienstags & mittwochs 14-16 Uhr) starten am Dienstag, den 11.08.2020 um 14 Uhr.** Eine Vorherige Anmeldung wird empfohlen: Fabian Specht, Marketing@zuse-computer-museum.com

Die neue Oberschule für Hoyerswerda - einfach ein „Highlight“

Die neue Oberschule bekommt einen starken GIHK-Partner! Die Zoo Kultur und Bildung gGmbH wird jungen Oberschüler*innen ab dem kommenden Schuljahr für zwei Jahre das Projekt **„Pimp Your Mind“** anbieten. Das für die OS neu entwickelte Schulkonzept, dessen wesentlicher Bestandteil eine neue Rhythmisierung des Unterrichtes ist, hat die Projektkonzeption maßgeblich beeinflusst. Das sogenannte „Mittagsband“, eine einstündige Mittagspause zwischen längeren Unterrichtsblöcken, die für Mittagessen (30 min) und aktive Freizeitgestaltung (30 min) Raum gibt, wird durch das GIHK-Projekt bespielt. Die 389 Schüler*innen erhalten in dieser Zeit die Chance, vielseitige Bildungs-, Sport-, Kreativ- und Freizeitmöglichkeiten in ihrer Stadt kennenzulernen und auszuprobieren. Mit dem siebten und gleichzeitig letzten GIHK-Projekt gehen drei Einrichtungen der ZooKultur (Brigitte-Reimann Bibliothek, Volkshochschule und Musikschule) ab dem 01.08.20 mit vielen spannenden und abwechslungsreichen Angeboten an den Start. **Keiner soll mehr behaupten, Hoyerswerda hätte für junge Menschen nichts zu bieten!!**

An dieser Stelle sei ein großes Dankeschön an Frau Richter und Schulleiterin Frau Stötzner für die tolle Zusammenarbeit ausgesprochen!



Planungstreffen in der entstehenden Bibliothek der neuen Oberschule:

v.l.: Fr. Metz (RAA, GIHK), Fr. Stötzner (Schulleitung OS), Hr. Pink (Bürgermeister HY), Fr. Richter (Lehrerin OS, Orga GTA & Mittagsband), Hr. Vukovic (MA Stadtbibliothek), Hr. Kusber (GF ZooKultur)

Ansprechpartnerin: Nicole Petrick
n.petrick@zookultur.de
 Tel.: 03571 / 209 37 503

Jobtreff WK VII: Wo ein Wille, da ist meistens auch ein Weg!

Auch, wenn persönliche Kontakte in letzter Zeit nur sehr eingeschränkt möglich sind, setzt Frau Krenz (vbff) alle Hebel in Bewegung, um jungen Menschen bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz zu helfen. In einem speziellen Fall wurden über 20 Bewerbungen geschrieben. Der Wunsch des jungen Mannes: ein Ausbildungsplatz in der Holz- oder Metallverarbeitung. Bisher stehen zwei Vorstellungsgespräche auf der Habenseite, aber leider noch kein Happy End. Aus Erfahrung weiß Frau Krenz, damit gesundes Selbstvertrauen nicht verloren geht, braucht es viele Gespräche über die Frustration, die entsteht, wenn man regelmäßig mit Absagen oder auch unbeantworteten Bewerbungen konfrontiert ist. Hierbei versucht sie ihren Schützlingen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, denn jeder junge Mensch sollte eine Chance erhalten!! Suchen Sie vielleicht noch Nachwuchs in Ihrer Firma? Wenden Sie sich bitte an: hoyerswerda@vbff-zittau.de



Erstes Werkstatt-Treffen seit Corona zur „Halbzeit“

„Halbzeit“ für das GIHK Hoyerswerda! Zeit, um die vergangene Projektarbeit zu reflektieren. Unser Werkstatt-Treffen am 24.07.20



im Schloss HY mit allen Trägern wurde zum Anlass genommen, um Erfolge und Defizite, Erfahrungen und Ideen zu evaluieren. Ein eigens dafür entwickelter Fragebogen sollte bei der Auswertung der Ergebnisse, der Bedarfsanalyse sowie der Selbstreflektion helfen und eine realistische Diskussionsgrundlage schaffen. Eins kann man bereits vorab sagen, denn alle Träger waren sich in diesem einem Punkt einig: **Ohne die ESF-Förderung und die Unterstützung der Stadt wären die innovativen Potenziale der GIHK-Angebote so nicht entwickelt worden!** Frau Rossner, die aktuelle städtische Vertreterin des GIHK, die hier erstmals die Akteure kennenlernte, konnte dies gleich mit aufnehmen. In einer Klausur (28. KW) mit dem externen wissenschaftlichen Berater, Herrn Dr. Kruse, wollen wir eine Zwischenbilanz

ziehen, insbesondere in Hinblick auf die Wirksamkeit des GIHK für die Stadt und - das große Ziel - die Nachhaltigkeit. Diese Analyse soll außerdem neue Bedarfe und Handlungsempfehlungen für Hoyerswerda herauskristallisieren.



SAVE THE DATE
27.09.2020, 14-18 Uhr
 Mehr Infos folgen in
 einem Sondernewsletter
 im September